

Protokoll über die ordentliche Sitzung des Jugendausschusses (JA) der Interessengemeinschaft Nord (IGN)

Termin: **10. März 2018**, Beginn 15:44 Uhr / Ende 15:57 Uhr
Ort: Sportschule und Bildungsstätte in der Geschäftsstelle des
Landessportbundes Hessen (LSBH),
Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt am Main
Teilnehmer: Andreas Jentschke (Bremer HV)
Michael Schütte, Dagmar von Livonius (Hamburger HV)
Susanne Kramer, Benedict Spermoser (Niedersächsischer HV)
André Sirch (Schleswig-Holsteinischer HV)

Die Versammlung war im Rahmen des Bundesjugendrates des Deutschen Hockey-Bundes (DHB) kurzfristig einberufen worden. Die Tagesordnung wurde einvernehmlich wie folgt festgelegt:

1. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Wahlen
3. Verschiedenes

Die Versammlung wurde nach einvernehmlicher Festlegung des Tagungsortes und der Anfangszeit sowie der Tagesordnung um 15:44 Uhr von Michael Schütte eröffnet. Michael Schütte übernahm die Leitung der Versammlung. Die Tagesordnung wurde wie folgt behandelt:

1. Unter ausdrücklichem Verzicht auf alle Form- und Fristvorschriften wurde die ordnungsgemäße Einberufung dieser Versammlung festgestellt. Es waren die Jugendwartinnen oder Jugendwarte der der IGN angehörigen Landeshockeyverbände (LHV) Bremen, Niedersachsen, Hamburg und Schleswig-Holstein oder deren Vertreter erschienen. Beschlussfähigkeit war damit gegeben.
2. Die Wahl von Michael Schütte (HHV) zum Vorsitzenden des Jugendausschusses ist turnusmäßig im Jahre 2017 für zwei Jahre vorgenommen worden.

Als Mitglieder des Zuständigen Ausschusses der Jugend (ZA) für das Spieljahr 2018-2019 wurden Andreas Jentschke (BrHV), Benedict Spermoser (NHV) und n.n. (vom SHHV noch zu benennen) benannt.

3. Angesichts der vom Bundesjugendrat des DHB heute festgelegten Neuordnung der Vergabe von Teilnahmeplätzen an den Zwischenrunden zu den Deutschen Feldhockeymeisterschaften der Jugend (ZR) ab 2018 soll das vorliegende Modell¹ zur Ermittlung der ZR-Teilnehmer der der IGN angehörenden Verbände übernommen und im Detail ausgearbeitet werden.

2./...

¹ Siehe Anhang

Für eine endgültige Fassung der Regelungen zur Durchführung der Qualifikations- und Vorrundenspiele sollen die Jugendvorstände der beteiligten LV ihre Vorschläge bis zum 31. 3. 2018 miteinander abstimmen und einander zur Kenntnis geben.

Eine endgültige Fassung der Durchführungsregelungen soll dann – nach finaler Abstimmung der LV – abschließend von Michael Schütte erstellt und dem DHB-Jugendsekretariat bis spätestens 14. April 2018 übergeben werden.

Im Bundesjugendrat stellte der BJV auf Anfrage fest, dass die in der Region Nord als Qualifikations- und Vorrundenspiele bezeichneten Meisterschaftsspiele als Teil der Deutschen Meisterschaften der Jugend in der Verantwortung des DHB liegen. Diese Spiele unterliegen damit den Durchführungsbestimmungen und der Spielordnung des DHB.

Weitere Veranstaltungen oder Aktivitäten, die in den Zuständigkeitsbereich der Jugendwartinnen und Jugendwarte der IGN fallen, gibt es nicht.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht. Die Sitzung wurde um 15:57 Uhr geschlossen.

Frankfurt, den 10. März 2018

gez. Michael Schütte

Verteiler: - Mitglieder des JA: A. Jentschke (BrHV), S. Kramer (NHV), A. Sirch (SHHV)
- z. Ktn. an B. Schwarzat (IGN), S. Boness (HA-IGN), B. Kasper (BrHV), D. v. Livonius (HHV), B. Spermoser (NHV), Geschäftsstelle HHV, W. Weisel (DHB-Jugendsekretariat)

Anhang: Seite 3

Anhang

zum Protokoll über die ordentliche Sitzung des Jugendausschusses (JA)
der Interessengemeinschaft Nord (IGN) vom 10. März 2018

Ermittlung der Teilnehmer an den Zwischenrunden zur Deutschen Meisterschaft der Jugend in der Region Nord

(BHV = Bremer Hockey-Verband / NHV = Niedersächsischer Hockey-Verband / HH-SH = Spielgemeinschaft
Hamburger und Schleswig-Holsteinischer Hockey-Verband)

1. Qualifikationsrunde:

8 Teilnehmer: BHV 1 und 2, HH-SH 1, 2, 3 und 4, NHV 1 und 2

Qualifikationsspiele (Einzelspiele, Heimrecht hat die höherplatzierte, erstgenannte Mannschaft):

<u>Jahr 1:</u>		<u>Jahr 2:</u>	
BHV 1	-	BHV 1	-
HH-SH 1	-	HH-SH 1	-
NHV 1	-	NHV 1	-
HH-SH 2	-	HH-SH 2	-

Um aus dem zweijährlichen Rhythmus herauszukommen, sollten weitere Wechsel vorgesehen werden.

Die Sieger qualifizieren sich für die Teilnahme an der Nord-Vorrunde. Tritt eine Mannschaft zum Qualifikationsspiel nicht an, und der Landesverband, aus dem die Mannschaft kommt, benennt keinen Nachrücker, fällt das Spiel aus. Die andere Mannschaft nimmt dann direkt an der Vorrunde teil.

In der Vorrunde wird das Ranking der vier Zwischenrunden-Plätze des Nordens ermittelt.

Alle Qualifikationsspiele der weiblichen Altersklassen finden am selben Spieltag statt, ebenso alle Spiele der männlichen Altersklassen.

Schiedsrichter stellt der Landesverband, dem der ausrichtende Verein angehört.

2. Vorrunde:

4 Mannschaften: Sieger der Qualifikationsrunde

Turnier entsprechend dem Modus der DM-Zwischenrunde

Spielpaarung: Sieger des 1. QR-Spieles - Sieger des 4. QR-Spieles
Sieger des 2. QR-Spieles - Sieger des 3. QR-Spieles
Spiel um den 3. Platz
Endspiel – Norddeutscher Meister

Stand: 27. 2. 2018

gez. Michael Schütte / HHV